

Internationaler Zivildienst  
(I. Z. D.)

Freiburg / Br., den 10. Januar 1948  
Werthmannplatz 4

Liebe Freunde, liebe Schwestern !

Vor allem wünschen wir Euch persönlich alles Gute für das Jahr 1948. Gesundheit, frohen Mut und die Erfüllung wenigstens eines angemessenen Teiles Eurer Wünsche. Wir hoffen, daß auch in diesem Jahr unsere Zusammenarbeit recht erfreulich sein und daß der Idee des Friedens und der Verständigung trotz allem, ein gesundes Wachstum beschieden sein möge.

Beigefügtes Protokoll der Gründungsversammlung des Zweiges Baden sowie die Mitteilungen bezüglich des Wochenend- und Osterdienstes unterrichten Euch hierüber. Zum Osterdienst sei nur noch bemerkt, daß die Zahl der Freiwilligen beschränkt ist, so daß wohl nicht jeder, der es gerne möchte, daran teilnehmen kann. Aber wir sind durchaus froh, wenn uns dadurch mancher alte Freund seinen Urlaub für einen Sommerdienst zur Verfügung stellen kann, bei welchem wir mit einer größeren Zahl von neuen Freiwilligen rechnen müssen, die dem Gedanken des I.Z.D. noch nicht so nahe stehen.

Da wir nun als Gruppe des I.Z.D. für die südfranzösische Zone genehmigt sind, möchten wir die Freunde und Schwestern bitten, den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 1948 auf das Konto 2060 des I.Z.D. bei der Bezirkssparkasse Donaueschingen einzahlen zu wollen. Er wurde, wie erinnerlich, auf der Generalversammlung in Hannover auf 3 RM pro Jahr festgesetzt. Da aber der I.Z.D. für die Durchführung seiner großen Aufgaben leider auch noch finanzielle Sorgen hat, ist der Spendenfreudigkeit nach oben keine Grenze gesetzt. Wir sind für jeden Pfennig dankbar.

Weiter wären wir auch dankbar, wenn uns noch weitere Fotografien (Abzüge oder Negative) vom Sommerdienst zur Verfügung gestellt werden könnten.

Anton Fendrich bittet die Freunde und Schwestern, zu seiner Entlastung alle jene Briefe, die nicht ihn persönlich betreffen, von nun an an das Sekretariat des I.Z.D. der Freiburger Gruppe, Werthmannplatz 4 zu Händen unserer Schwester Gertrud Luckner senden zu wollen.

Damit den I.Z.D. betreffende Fragen laufend besprochen werden können, haben wir den Donnerstag jeder Woche vorgesehen, an dem sich um 17.30 ebenda im Sekretariat des I.Z.D. alle jene einfinden können, die etwas auf dem Herzen haben.

Dr. Renz, in dessen Friedensdörfchen Renzeck bei Furtwangen wir schon einmal gastlich aufgenommen wurden, hat die Freunde des I.Z.D. auch im neuen Jahr zu Tagungen, Zusammenkünften aber auch zur Verbringung von Urlaubstagen herzlich eingeladen. Schlafräume, Küche stehen unentgeltlich zur Verfügung. Holz für Herd und Kachelofen auf Wunsch zum Selbstkostenpreis. Verpflegung und Bettwäsche ist selbst mitzubringen oder vorauszusenden. Genaue Anschrift : Renzeck über Rohrbach, Post Schönenbach.

Mit herzlichen Grüßen  
gez. Karl Würstlin